

DÄ HIT UND ERSCHT NO FIT

ELTERN- KIND- TURNEN	DI	10:00 – 11:00	Lindberg	
elki@				
KINDERTURNEN	MO	17:30 – 18:30	Guggenbühl	
kitu@	DO	17:00 – 18:00	Zinzikon	
MÄDCHENRIEGE	MO	18:30 – 19:45	Rychenberg	1./2. Kl.
maedchenriege@	FR	18:30 – 19:45	Guggenbühl	3./4. Kl.
	FR	18:30 – 19:45	Rychenberg	5. Kl. +
JUGENDRIEGE	DI	18:30 – 20:00	Lindberg	
jugendriege@	FR	18:30 – 20:00	Lindberg	
FAUSTBALL	MO	18:10 – 19:30	Kanti Rychenberg	AKTIVE
faustball@	FR	18:15 – 19:45	Zinzikon	U12 / U14
	FR	18:15 – 19:30	Zinzikon	U10
AKTIVRIEGE	DI	20:00 – 21:45	Lindberg	AKTIVE
aktivriege@	FR	20:00 – 21:45	Lindberg/ Rychenberg	AKTIVE / AEROBIC
FRAUENRIEGE	MO	19:20 – 20:45	Wallrüti	Frauenriege
frauenriege@	MO	19:20 – 20:45	Wallrüti	Mänstigs-Turnä
MÄNNERRIEGE	DO	18:00 – 19:00	Guggenbühl	FAUSTBALL
maennerriege@	FR	19:00 – 20:00	Guggenbühl	ÄLTERE
	FR	20:00 – 21:30	Guggenbühl	JÜNGERE
TURNEN FÜR ALLE				
MELANIE KÜNZI	DI	19:20 – 20:20	Ausserdorf	
076 521 22 52				
H.-P. Kurzen	MI	20:00 – 21:00	Rychenberg	
052 242 95 84				

IMPRESSUM

TVO-News Nr. 18 / Januar 2023
 Auflage: 500 Exemplare
 Redaktion: Stephan Reichmuth
 Kontakt: medien@tv-oberwinterthur.ch
 Fotos: von Mengden

UNSERE SPONSOREN UND GÖNNER



Ihr Logo?

Sie möchten den TV Oberi unterstützen? Kontaktieren Sie sponsoring@tv-oberwinterthur.ch

www.tv-oberwinterthur.ch



Hauptsponsorin



NEWS

 /TV Oberi  @tv_oberwinterthur

NEWS

FAUSTBALL-UPDATE

2 MEISTERTITEL FÜR OBERI

Mit dem Ziel 'Klassenerhalt' in die Meisterschaft gestartet, spielte Oberi 1 eine sehr ansprechende Saison in der NLB. Mit acht Punkten blieb man deutlich über den Erwartungen und landete am Schluss ein bisschen unglücklich auf dem 5. Platz – punktgleich mit dem Viertklassierten und nur zwei Punkte hinter dem Podest.

Nach einem verhaltenen Saisonstart steigerte sich Oberi 3 in der 3. Liga kontinuierlich. Ab der zweiten Runde gewann das Team sämtliche Spiele und krönte sich zum verdienten Meister. Aufgrund einer schwachen zweiten Runde verpasste Oberi 2 leider die Finalrunde. Dank einem erfolgreichen Abschluss der Saison resultierte am Schluss Platz 5.

Eine äusserst souveräne Meisterschaft spielte Ober 4 in der 4. Liga. Das Team gewann sämtliche Saisonspiele und holte sich somit ungeschlagen den Titel.

Noch nicht abgeschlossen ist hingegen die Seniorenmeisterschaft. Zur Mitte der Spielzeit liegt Oberi im Mittelfeld der Tabelle.

Viel Lehrgeld bezahlen musste der Nachwuchs des TVO in der U14- sowie der U10-Meisterschaft. Dennoch gelang der eine oder andere Punktgewinn, womit sich die Jüngsten bei den U10 auf dem sechsten Rang klassieren.

Die U14 belegten in einer gemischten Mannschaft mit den Wylandfuschern den achten Platz.

4. März

Turnier /3.Liga
Seuzach

5. März

Turnier /Junioren
Seuzach

RANGTURNEN (11. NOV)

Immer im November findet das traditionelle Rangturnen statt in Oberi, wo Jugi und Mädchenriege sich vereinsintern messen im Seilspringen, Pedalofahren, 4x10 m Rennen, Dreihupf, Bodentrünen, Minihöch. Die Mädchen zeigen zusätzlich eine Stufenbarrenübung, die Jungs stossen Kugeln möglichst weit. Toll war das Buffet, wo man sich verpflegen konnte, um Energie für die turnerischen Leistungen zu tanken. Vielen Dank an alle, die etwas für das Buffet gebacken haben. Am Ende des Wettkampfs wurde es nochmals richtig spannend beim Hindernis-Parcours, wer schaffte es am schnellsten, alle Hindernisse zu meistern? Nach der Auswertung aller Ergebnisse wurden die erturnten Ränge verkündet, daher auch der Name des Wettkampfs Rangturnen. Es gab wieder viele glückliche Gesichter bei der Siegerehrung, einige haben dieses Jahr zum ersten Mal den Wettkampf gewonnen. Herzliche Gratulation allen Teilnehmenden zu ihren Leistungen!



Samichlaus im Wald (2. Dez)

Im Dezember ist bekanntlich Samichlaus-Zeit und so machten sich die Mädchenriege, Jugi und Jugendfaustballer auf, um im dunklen Lindbergwald den Samichlaus und seinen Gehilfen Schmutzli zu suchen. Glücklicherweise schien der Mond helle und es war nicht ganz so schaurig. Da niemand den Samichlaus verpassen wollte, wurde spontan ein abenteuerlicher Waldpfad eingeschlagen und einige Jugendriegler fragten sich, ob sie hier nicht doch noch auf Hexen oder andere Waldbewohner treffen würden, so abseits des Weges. Rechtzeitig wurde die Grillstelle dann doch gefunden, es gab für alle etwas zu essen vom Grill und warmen Punsch für die Kinder, Glühwein für die Erwachsenen. Das Glückchen aus dem Walde kündete die Ankunft von Samichlaus und Schmutzli an, nun wurden nacheinander die Kinder der unterschiedlichen Riegen gerufen und der Samichlaus erzählte, was ihm im vergangenen Jahr in den Trainings positiv aufgefallen war und wo sich was verbessern liesse. Als Stärkung für den Rückweg durch den Wald wurden noch Gritibänzen verteilt.



Weihnachtsmarkt (10. Dez)

